



Maria Hirsch, geb. **Pumpler**, gibt hiermit im eigenen, sowie im Namen ihrer Kinder **Anny**, **Franz**, **Steffi** und **Helene** allen Verwandten und theilnehmenden Freunden Nachricht von dem sie tief betrübenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, respective Vaters, Bruders, Schwagers, Onkels und Grossonkels, des Herrn

Franz Hirsch,

Rathhaus-Inspectors i. P., Besitzers des silbernen Verdienstkreuzes mit der Krone, des silbernen Verdienstkreuzes, der Medaille für 40jährige treue Dienstzeit, ausserordentl. Mitgliedes des I. n.-ö. Feuerwehr-Unterstützungsvereines etc. etc.,

welcher Donnerstag den 6. Juni 1901, um $\frac{1}{4}$ 8 Uhr Früh, nach langem schweren Leiden, versehen mit den heiligen Sterbe-Sacramenten, im 69. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Samstag den 8. d. M., präcise $\frac{1}{2}$ 4 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: VIII. Skodagasse Nr. 5, in die Pfarrkirche zur heil. Dreifaltigkeit (Alserstrasse) getragen, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Central-Friedhofe im Familengrabe zur Ruhe gebettet werden.

Montag den 10 d. M., um 8 Uhr Früh, wird in obgenannter Pfarrkirche eine heilige Messe zum Seelentrost des Verstorbenen gelesen werden.

Wien, am 6. Juni 1901.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.